

Data Development



Bestellmengen Manager

Installation und Schnellstart

Stand: 13.05.2015
Modulversion: 4.1.x.x
Bearbeiter: KH

Inhalt

| | |
|---|----|
| Inhalt | 2 |
| Konventionen | 3 |
| Mindestanforderungen..... | 4 |
| Vorbereitung..... | 5 |
| Anforderungsprüfung..... | 6 |
| Neuinstallation | 7 |
| 1. Dateien kopieren..... | 7 |
| 2. Dateien anpassen | 7 |
| 3. Verwendung eigener Themes | 7 |
| 4. Providerspezifische Installation | 7 |
| 5. Modul im Shop aktivieren | 7 |
| 6. Shopanpassungen installieren | 7 |
| 7. TMP-Ordner leeren..... | 8 |
| 8. Lizenzschlüssel eintragen | 8 |
| 9. Updatefähigkeit..... | 8 |
| Update..... | 9 |
| 1. Connector kontrollieren | 9 |
| 2. Bereits installiertes Modul sichern..... | 9 |
| 3. Modul deaktivieren | 9 |
| 4. Entfernen des alten Moduls..... | 9 |
| 5. Dateien kopieren..... | 9 |
| 6. Angepasste Dateien kontrollieren | 9 |
| 7. alte Moduldateien vom FTP-Verzeichnis entfernen..... | 9 |
| 8. Providerspezifische Installation | 9 |
| 9. Modulinformationen aktualisieren | 10 |
| 10. Shopanpassungen installieren | 10 |
| 11. TMP-Ordner leeren | 10 |
| Installationsprüfung | 11 |
| Einstellungsunabhängige Prüfungen | 11 |
| Einstellungsabhängige Prüfungen | 12 |
| Schnellstart | 12 |
| Hilfe und Support | 13 |

Konventionen

In diesem Dokument verwenden wir die folgenden typografischen Konventionen:

Reguläre Proportionalschrift

→ Quelltext und Eingabetext

„*Kursive Proportionalschrift*“

→ Pfad- und Dateiangaben

[**Proportionalschrift in Klammern**]

→ Menüpunkte und Buttons

Dunkelrote Fettschrift

→ Wichtige Hinweise und Warnungen

Hellblaue unterstrichene Schrift

→ Hyperlinks

grau hinterlegte, reguläre
Proportionalschrift

→ einzutragende Dateiänderungen

Mindestanforderungen

- PHP Version
 - PHP 5.2 (mit installiertem Zend Optimizer)
 - PHP 5.3 (mit installiertem Zend Guard Loader)
 - PHP 5.4 (mit installiertem Zend Guard Loader)
 - PHP 5.5 (mit installiertem Zend Guard Loader)
 - PHP 5.6 (mit installiertem Zend Guard Loader)
- Shopversion
 - OXID eShop Professional Edition in Version:
 - 4.8.x
 - 4.9.x
 - **oder** OXID eShop Enterprise Edition in Version
 - 5.1.x
 - 5.2.x
- die aktuellste Version des D³-Modul-Connector (kostenfrei bei D³ erhältlich)

Beachten Sie, dass die Ihnen vorliegende Modulversion entsprechend, für die angegebenen PHP Versionen, kompatibel ist. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie uns und nennen die für Ihren Shop genutzte PHP-Version.

Kontrollieren Sie bitte auch, ob diese Modulversion für die von Ihnen eingesetzte Shopedition (Professional Edition (PE) oder Enterprise Edition (EE)) ausgelegt ist.

Vorbereitung

Installieren Sie bitte zuerst unseren Modul-Connector in der erforderlichen Version. Ob dies evtl. schon geschehen ist, können Sie im Adminbereich Ihres Shops prüfen. Existiert der Punkt **[D3 Module]** -> **[Modul-Connector]**, können Sie die installierte Version unter **[Bibliotheksverwaltung]** ablesen. Fehlt dieser Eintrag, laden Sie den Connector kostenfrei von unserer Homepage <http://www.oxidmodule.com/Connector/>.

Klicken Sie auf den Reiter **[Download]** und dort auf den Link **[Download Erstinstallation Modul-Connector]**.

Anforderungsprüfung

Im Ordner „*setup+doku*“ finden Sie den Ordner „*Precheck*“. Mit dessen Inhalt können Sie die Mindestanforderungen auf Ihrem Server direkt prüfen. Kopieren Sie die enthaltenen Dateien und Ordner unverändert in das Root-Verzeichnis Ihres installierten OXID-Shops. Rufen Sie nun über Ihren Browser die folgende Adresse auf:

<http://www.ihreadresse.de/d3precheck.php>

Ihnen werden nun Details und Ergebnisse zur Anforderungsprüfung angezeigt.



Wichtig:

Löschen Sie diese Scripte mit Hilfe der in der Übersicht enthaltenen Funktion bitte unbedingt nach der Prüfung wieder von Ihrem Server.

Neuinstallation

1. Dateien kopieren

Kopieren Sie bitte die im Verzeichnis „*copy_this*“ liegenden Dateien in den Shop. Behalten Sie die Verzeichnisstruktur bei!

**Wichtig:**

Achten Sie darauf, dass speziell die PHP-Dateien im Binär-Modus übertragen werden.

2. Dateien anpassen

Im Verzeichnis „*changed_full*“ finden Sie, nach Shopversionen getrennt, die Shop-Dateien, die für das Modul geändert werden müssen. Die in OXID-Original-Dateien geänderten Absätze sind markiert. Übernehmen Sie diese bitte in Ihre Dateiversionen. Wenn Sie in Ihrem Shop die unveränderten Standardtemplates des Original Oxid-Shops verwenden, können Sie diese Modul-Templates so übernehmen.

3. Verwendung eigener Themes

Verwenden Sie in Ihrem Shop ein angepasstes Verzeichnis für Ihre Templates (neues Theme oder CustomTheme), kopieren Sie die Templates und / oder die CSS-Dateien in die neuen Ordner. Dies betrifft die Dateien aus dem „*copy_this*“- und dem „*changed_full*“-Ordner.

4. Providerspezifische Installation

Manche Provider erfordern besondere Einstellungen für installierte Module. Ob Ihr Anbieter spezielle Anforderungen stellt und wie diese aussehen, kontrollieren Sie bitte unter <http://faq.oxidmodule.com/Modulinstallation/providerspezifische-Installation/>.

5. Modul im Shop aktivieren

Aktivieren Sie das Modul über den Shopadmin [**Erweiterungen**] → [**Module**]. Klicken Sie nach Auswahl von „D³ Bestellmengenmanager“ auf den Button [**Aktivieren**].



Wichtig nur EE: Achten Sie darauf, dass das Modul in weiteren Shops (Mall) ebenfalls aktiviert werden muss.

6. Shopanpassungen installieren

Direkt nach der Modulaktivierung startet der Assistent, der Sie durch die Shopanpassung führt. Darin können Sie verschiedene Optionen der Installation wählen.

Den Installationsassistenten finden Sie auch unter den Menüpunkten [**Admin**] → [**D3 Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] → [**Modulinstallation**].

Bei tiefgreifenden Änderungen an Ihrem Shop (z.B. Hinzufügen weiterer Sprachen oder Mandanten) rufen Sie den Installationsassistenten bitte erneut auf, um dann eventuell notwendige Nacharbeiten für das Modul ausführen zu lassen.

Möchten Sie die Änderungen manuell installieren, können Sie sich über diesen Assistenten ebenfalls eine Checkliste erstellen.

7. TMP-Ordner leeren

Leeren Sie das Verzeichnis „tmp“ über [Admin] → [D3 Module] → [Modul-Connector] → [TMP leeren]. Markieren Sie [komplett leeren] und klicken auf [TMP leeren].

Sofern die Views nicht automatisch aktualisiert werden, führen Sie dies noch durch.

8. Lizenzschlüssel eintragen

Das Modul verwendet Lizenzschlüssel, um die Lizenzverwaltung für Sie und auch für uns einfacher zu gestalten. Hierbei haben Sie je nach Modul die Wahl zwischen einer kostenfreien Testlizenz und einer Lizenz für den Einsatz im Livebetrieb.

Rufen Sie zum Anfordern des Lizenzschlüssels die Modulverwaltung im Adminbereich unter [D3 Module] → [Modul-Connector] → [Modulverwaltung] auf. Klappen Sie den Eintrag des jeweiligen Moduls aus. Sofern erforderlich, können Sie hier den Lizenzassistenten starten, der schnell und einfach ihr Modul aktiviert.



Hinweis:

Das Modul hat mit einem Test-Lizenzschlüssel keine technische Einschränkungen.

9. Updatefähigkeit

Bei Änderungen des Moduls in der CSS-Datei bzw. den Sprach-Dateien empfehlen wir, jeweils eine separate Datei dafür zu verwenden. So brauchen Sie die originalen Moduldateien nicht verändern und erhalten sich so die Updatefähigkeit des Shops und des Moduls.

Weitere Informationen zu den Überladungsmöglichkeiten verschiedener Dateien finden Sie in unserer [FAQ](#).

Update

1. Connector kontrollieren

Kontrollieren Sie bitte die Version unseres Modul-Connectors im Adminbereich unter [D3 Module] → [Modul-Connector] auf Updates.

2. Bereits installiertes Modul sichern

Sichern Sie sich lokal die Dateien des aktuell installierten Moduls „D³ Bestellmengenmanager“. Die Dateien finden Sie auf dem FTP im Verzeichnis „*modules/d3/d3oqm*“.

3. Modul deaktivieren

Deaktivieren Sie das Modul über den Shopadmin [Erweiterungen] → [Module]. Klicken Sie nach Auswahl von „D³ Bestellmengenmanager“ auf den Button [Deaktivieren].

4. Entfernen des alten Moduls

Löschen Sie über den FTP die Dateien des bereits installierten Moduls „D³ Bestellmengenmanager“. Die Dateien finden Sie im Verzeichnis „*modules/d3/d3oqm*“.

5. Dateien kopieren

Überschreiben Sie alle Moduldateien mit denen im „*copy_this*“-Verzeichnis.



Wichtig:

Achten Sie darauf, dass speziell die PHP-Dateien im Binär-Modus übertragen werden.

6. Angepasste Dateien kontrollieren

Im Verzeichnis „*changed_full*“ liegen, nach Shopversionen getrennt, die modulspezifischen Dateien. Haben Sie diese angepasst, gleichen Sie Ihre Version bitte mit den neuen Fassungen ab.

7. alte Moduldateien vom FTP-Verzeichnis entfernen

Insofern Vorhanden, entfernen Sie bitte folgende 2 Dateien von Ihrem FTP:

„*core\smarty\plugins\function.d3_oqm_getMinAmount.php*“

„*core\smarty\plugins\insert.d3_basket_oqm_error.php*“

Diese beiden Dateien liegen bis Modulversion 4.0.2.2 an der o.g. Stelle des Shops. In dem neuen Modul wurden diese direkt in das Modulverzeichnis des Bestellmengenmanagers aufgenommen.

8. Providerspezifische Installation

Manche Provider erfordern besondere Einstellungen für installierte Module. Ob Ihr Anbieter spezielle Anforderungen stellt und wie diese aussehen können, kontrollieren

Sie bitte unter <http://faq.oxidmodule.com/Modulinstallation/providerspezifische-Installation/>.

9. Modulinformationen aktualisieren

Um auch alle Moduländerungen Ihrem Shop bekannt zu machen, wechseln Sie bitte im Adminbereich zu [**Erweiterungen**] → [**Module**]. Klicken Sie nach Auswahl von „D³ Bestellmengenmanager“ auf den Button [**Deaktivieren**] und kurz darauf wieder auf [**Aktivieren**]. Nun sind alle Änderungen an der Modulstruktur aktualisiert.

10. Shopanpassungen installieren

Ob Shopanpassungen notwendig sind, ist von der Versionsänderung des Moduls abhängig.

Möglicherweise sehen Sie nach dem Neuaktivieren des Moduls den Installationsassistent, der Sie durch die Änderungen führt. Folgen Sie dann den einzelnen Schritten. Möchten Sie die Änderungen manuell installieren, können Sie sich über diesen Assistenten ebenfalls eine Checkliste erstellen.

Wird der Assistent nicht gezeigt (Sie sehen wieder die Modulübersicht), waren keine Anpassungen am Shop notwendig.

Ob erforderliche Updates ausgeführt werden sollen, können Sie jederzeit im Adminbereich unter [**D3 Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] → [**Modulinstallation**] prüfen.

11. TMP-Ordner leeren

Leeren Sie das Verzeichnis „tmp“ über [**Admin**] → [**D3 Module**] → [**Modul-Connector**] → [**TMP leeren**]. Markieren Sie [**komplett leeren**] und klicken auf [**TMP leeren**].

Sofern die Views nicht automatisch aktualisiert werden, führen Sie dies noch durch.

Installationsprüfung

Um die erfolgreiche Installation zu prüfen, können Sie die folgende(n) Checkliste(n) verwenden:

Einstellungsunabhängige Prüfungen

Backend

- Modul ist unter [**Erweiterungen**] → [**Module**] aktiv geschaltet
- Modul ist unter [**D³ Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] aktiv geschaltet
- Modul zeigt unter [**D³ Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] → [**D3 Bestellmengen Manager**] einen eigenen Bereich für Einstellungen
- Modul zeigt unter [**Artikel verwalten**] → [**Artikel**] → [**Erweitert**] einen neuen Bereich [**D3 Bestellmengen Manager**] mit Eingabemöglichkeiten für Mindestmenge, Maximalmenge und Verpackungseinheit, sowie 2 Hilfebuttons mit Regeln und Tipps.

Frontend

- Auf der Detailseite eines eingestellten Artikels (mit Mindest-, Maximalmenge oder Verpackungseinheit) sollten folgende Punkte erfüllt sein:
 - o Bei Mindestmenge/Verpackungseinheit muss das Mengen-Eingabefeld die Mindestmenge/Verpackungseinheit bereitstellen
 - o Die am Artikel hinterlegten Werte stehen direkt unter dem „in den Warenkorb“-Button bspw.:
(Mindestbestellmenge: 12 Stück)
(Maximale Bestellmenge: 50 Stück)
(Verpackungseinheit: 5 Stück)

Einstellungsabhängige Prüfungen

Backend

- Unter [**D³ Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] → [**D3 Bestellmengen Manager**] können Sie die Checkbox [**Soll bei unzureichenden Bestellmengen eine korrigierte Menge in den Warenkorb gelegt werden?**] einstellen.
 - Checkbox: **inaktiv** (Standard)
Aktion: eine falsche Eingabe im Frontend (Mindestmenge: 5, Eingabe: 1)
Auswirkung: Der Artikel wird nicht in den Warenkorb gelegt und zeigt eine Fehlermeldung (oranges Icon).
 - Checkbox: **aktiv**
Aktion: eine falsche Eingabe im Frontend (Mindestmenge: 5, Eingabe: 1)
Auswirkung: Der Artikel wird mit korrigierter Menge 5 in den Warenkorb gelegt und zeigt eine Fehlermeldung (blaues Icon).

Schnellstart

Der „Bestellmengen Manager“ bringt einen einfachen Adminbereich mit, in dem Sie die Konfigurationseinstellungen des Moduls setzen können. Über das Menü [**D3 Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] → [**D3 Bestellmengen Manager**] → [**Einstellungen**] erreichen Sie die Einstellseiten. Arbeiten Sie idealerweise die Optionen einmal durch. Hinweise zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in dem dahinter stehenden Fragezeichenfeld. Durch einen Klick darauf öffnet sich der Hinweistext.

Hilfe und Support

Bei Bedarf bieten wir Ihnen auch gern die Installation des Moduls in Ihrem Shop an. Geben Sie uns bitte unter den unten genannten Kontaktdaten Bescheid.

Haben Sie Fragen oder Unklarheiten in Verbindung mit diesem Modul oder dessen Installation, stehen Ihnen Hilfetexte in unserer Modul-FAQ (<http://faq.oxidmodule.com/>) zur Verfügung. Finden Sie darin die benötigten Antworten nicht, kontaktieren Sie uns bitte unter den folgenden Möglichkeiten:

- per E-Mail: support@shopmodule.com oder
- über das Kontaktformular auf <http://www.oxidmodule.com/> oder
- per Telefon: (+49) 37 21 – 26 80 90 zu unseren Bürozeiten

Geben Sie bitte an, wo und wie wir gegebenenfalls vorhandene Schwierigkeiten nachvollziehen können. Sind Ihre Fragen shopspezifisch, benötigen wir möglicherweise Zugangsdaten zum betreffenden Shop.

Wir wünschen Ihnen mit Ihrem Shop und dem Modul viel Erfolg!

Ihr D³-Team.